



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktstraße 3
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT **über die** **Sitzung des Gemeinderates** **am 07.05.2020, im PfarrGemeindezentrum**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.07 Uhr

Die Einladung erfolgte am 24. April 2020 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bgm. Johann WEINGARTNER
2. Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER
3. GGR Regina ZAHLER
4. GGR Andreas HAAG
5. GGR Maria WINKLER
6. GGR Andreas MOCK
7. GGR Dr. Elisabeth MOCK
8. GR Martin Gabler
9. GR Peter WALTER
10. GR Ing. Lukas STADLBAUER
11. GR Georg WAGNER
12. GR Ing. Raimund SALZMANN
13. GR Sabine GASSNER
14. GR Markus ZEHETGRUBER
15. GR Helga GRISENBERGER
16. GR Christina HOCHHOLZER
17. GR Bernhard RESCH
18. GR Gerhard NEUBAUER, BEd
19. GR Ernst ZEHETGRUBER
20. GR Ing. Matthias GSTETTENHOFER
21. --

Entschuldigt abwesend: GR Franz RÜCKLINGER

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer
VB Brigitte Buchrigler

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER
Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.
Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bestellung der Protokollfertiger
4. Bekanntgabe und Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden, Einbehaltung der Fraktionsbeiträge
5. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Arbeitskreisen
 - 5.1. Festlegung der Ausschüsse und deren Aufgabengebiete
 - 5.2. Wahl der Ausschussmitglieder
 - 5.3. Bildung von Arbeitskreisen
 - 5.4. Wahl der Mitglieder in den Arbeitskreisen
6. Wahl der stimmberechtigten Vertreter in die Schulausschüsse
gem. § 42 NÖ Pflichtschulgesetz
 - 6.1. Mittelschulgemeinde Euratsfeld
 - 6.2. Mittelschulgemeinde Amstetten
 - 6.3. Sonderschulgemeinde Amstetten
 - 6.4. Polytechnische Schulgemeinde Amstetten

7. Bestellung von Gemeinderäten als:
 - 7.1. Umweltgemeinderat (-rätin)
 - 7.2. Bildungsgemeinderat (-rätin)
 - 7.3. Jugendgemeinderat (-rätin)
 - 7.4. Seniorengemeinderat (-rätin)
 - 7.5. Mobilitätsgemeinderat (-rätin)
 - 7.6. EU- Gemeinderat (-rätin)
 - 7.7. Brand-, Zivilschutz- und Sicherheitsbeauftragte(r)
 - 7.8. Sicherheitsgemeinderat (-rätin)
8. Nominierung der Gemeindevertreter für:
 - 8.1. Tourismus- und Fremdenverkehrsverbände
 - 8.2. Gemeindeverband der Musikschule Ybbsfeld
 - 8.3. Öffentliche Bücherei Euratsfeld
 - 8.4. PfarrGemeindeZentrum – Veranstaltungsbeirat
 - 8.5. Ybbs-Unterlauf-Wasserverband
 - 8.6. Grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung
 - 8.7. 4 Mitglieder der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte
 - 8.8. Gemeindereferent(in) für Gesunde Gemeinde
 - 8.9. Sozialreferent(in) im Sozialbeirat der Bezirkshauptmannschaft Amstetten
 - 8.10. Gemeindeabwasserverband Amstetten
 - 8.10.1. Verbandsversammlung
 - 8.10.2. Vorstand
 - 8.10.3. Prüfungsausschuss
 - 8.11. Gemeindedienstleistungsverband Region Amstetten
 - 8.12. Kleinregion Ostarrichi Mostland
9. Bestellung von Referenten und Aufgabenverteilung
 - 9.1. E5 – Team
 - 9.2. Infrastruktur (Straßenbeleuchtung, Kanal, Wasser, Friedhof)
 - 9.3. Instandhaltung Güterwege, Unwetterschäden an Gemeindestraßen, Winterdienst
 - 9.4. VerkehrsreferentInnen
 - 9.5. Schul- und Kindergartentransport
 - 9.6. Spielplätze
 - 9.7. Öffentlichkeitsarbeit
 - 9.8. ReferentInnen im KUL.I
 - 9.9. Sportgemeinderat (-rätin)
 - 9.10. Beauftragte(r) Familien-Audit
10. Teilnahme der Mitglieder des Gemeinderates an Festen und Veranstaltungen
11. Bericht des Prüfungsausschusses
12. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2019
13. Beitritt zur NÖ Dorferneuerung
14. Hofladen Euratsfeld – Projektbegleitung durch NÖ RegionalGmbH
15. Gehweg Schnotzendorf – Hinterberg
 - 15.1. Kostenübernahme laut Ausschreibung Straßenmeisterei
 - 15.2. Übereinkommen Grundeinlösungen
16. Gemeindestraßenbau 2020 – Auftragsvergaben
17. Güterweg Kalkstechen – Auftragsvergabe
18. Gemeindestraße „Römerallee“ – Vermessungsurkunde Geometer DI Dr. Schlögelhofer, GZ 6276/19 vom 21.02.20 – Übernahme als öffentliches Gut der Marktgemeinde Euratsfeld
19. Gestaltung des Marktplatzes (Größe Vorplatz, Straßenbeleuchtung, etc.)
20. Kindergarten 7. Gruppe – Ankauf Grundausstattung
21. Erweiterung Landeskindergarten – Vergabe Generalplanung und Bauaufsicht
22. Bepflanzungskonzept Ortskern
23. Berichte

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 12. Februar 2020 (in der Besetzung des Gemeinderates vor der Gemeinderatswahl 2020) keine Einwände erhoben wurden, das Protokoll wurde von den damaligen Protokollfertigern unterschrieben, es gilt daher als genehmigt.

Der Bürgermeister weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass vorgesehen ist, bei allen Gemeinderatssitzungen ein Gerät zur Schallaufzeichnung als Hilfe für die Protokollführung einzusetzen, was vom Gemeinderat einstimmig befürwortet wird.

Außerdem weist der Bürgermeister darauf hin, dass während der Gemeinderatssitzungen nur in Ausnahmefällen von Handys Gebrauch gemacht werden soll.

3. Bestellung der Protokollfertiger

Als Protokollfertiger werden gem. § 53 NÖ Gemeindeordnung von den Gemeinderatsfraktionen folgende Gemeinderatsmitglieder bekannt gegeben:

ÖVP: GGR Regina Zahler, Stellvertreter: GR Martin Gabler

GRÜNE: GR Christina Hochholzer, Stellvertreterin: GGR Dr. Elisabeth Mock

SPÖ: GR Raimund Salzmann

Diese Vorschläge werden vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Als Protokollführerin wird einstimmig VB Rosemarie Demel bestimmt, als Stellvertreter AL Leopold Koblinger.

4. Bekanntgabe und Vorstellung der Fraktionsvorsitzenden, Einbehaltung der Fraktionsbeiträge

Die von den Gemeinderatsfraktionen bestellten Fraktionsvorsitzenden werden vorgestellt:

ÖVP: Vorsitzender: Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller
 Stellvertreterin: GGR Maria Winkler

GRÜNE: Vorsitzende: GGR Dr. Elisabeth Mock
 Stellvertreterin: GR Christina Hochholzer

SPÖ: Vorsitzender: GR Raimund Salzmann

Diese Vorschläge werden vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Die Fraktionsbeiträge werden auf Wunsch wie bisher bei den Gemeinderäten der Fraktionen der ÖVP und der SPÖ bei der Auszahlung der Bezüge einbehalten, nicht bei den Gemeinderäten der Fraktion der GRÜNEN.

5. Bildung von Gemeinderatsausschüssen und Arbeitskreisen

5.1. Festlegung der Ausschüsse und deren Aufgabengebiete

Nachdem dies zuvor mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen besprochen wurde, beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig, folgende zwei Ausschüsse zu bilden:

- **Ortsentwicklungsausschuss:**
Aufgabenbereiche: Verkehr und Mobilität, Straßen, Parkplätze, Raumordnung, Liegenschaften, Betriebsansiedelungen, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Baulandaufschließungen, gemeinnütziger Wohnbau, Hochwasserschutz, Infrastruktur
- **Volksschulausschuss:**
Aufgabenbereich: jährliche Teilsanierungen der Volksschule

5.2. Wahl der Ausschussmitglieder

Mitglieder im Ortsentwicklungsausschuss:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Vorschlag der ÖVP, dass dieser Ausschuss aus 11 Mitgliedern bestehen soll.

Folgende GemeinderätInnen werden auf Vorschlag der Fraktionen einstimmig zu Mitgliedern des Ortsentwicklungsausschusses gewählt:

Bgm. Johann Weingartner, GGR Regina Zahler, GGR Andreas Haag, GGR Maria Winkler, GR Martin Gabler, GR Georg Wagner, GR Ernst Zehetgruber, GR Markus Zehetgruber, GR Ing. Lukas Stadlbauer (alle ÖVP), GR Christina Hochholzer (GRÜNE), GR Ing. Raimund Salzmann (SPÖ)

Mitglieder im Volksschulausschuss:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat auf Vorschlag der ÖVP, dass dieser Ausschuss aus 7 Mitgliedern bestehen soll.

Folgende GemeinderätInnen werden auf Vorschlag der Fraktionen einstimmig zu Mitgliedern des Volksschulausschusses gewählt:

GGR Regina Zahler, GR Gerhard Neubauer, BEd, GR Ing. Lukas Stadlbauer, GR Georg Wagner, GR Peter Walter (alle ÖVP), GGR Dr. Elisabeth Mock (GRÜNE), GR Ing. Raimund Salzmann (SPÖ)

5.3. Bildung von Arbeitskreisen

Der Gemeinderat beschließt außerdem einstimmig, folgende Arbeitskreise, in denen auch Personen mitarbeiten können, die nicht dem Gemeinderat angehören, zu bilden:

- **Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“**
- **Arbeitskreis „Umwelt und e-5“**
- **Arbeitskreis „Soziales und Familie“**
- **Arbeitskreis „Jugend“**

5.4. Wahl der Mitglieder in den Arbeitskreisen:

5.4.1.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“:

auf Vorschlag der betreffenden Fraktionen einstimmig:

GGR Maria Winkler, GGR Dr. Elisabeth Mock, GR Helga Grissenberger, GR Georg Wagner, GR Bernhard Resch

5.4.2.

Mitglieder im Arbeitskreis „Umwelt und e5“:

auf Vorschlag der betreffenden Fraktionen einstimmig:

Bgm. Johann Weingartner, Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller, GGR Andreas Mock, GR Ing. Raimund Salzmann, GR Markus Zehetgruber, GR Christina Hochholzer, GR Gerhard Neubauer, BEd, GR Ing. Matthias Gstettenhofer, VB Gerald Zehetgruber

5.4.3.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Soziales, Familie und Familien-Audit“:

auf Vorschlag der betreffenden Fraktionen einstimmig:

GGR Maria Winkler, GGR Regina Zahler, GGR Dr. Elisabeth Mock, GR Ing. Raimund Salzmann, GR Sabine Gassner, GR Peter Walter

5.4.4.

Gemeinderäte im Arbeitskreis „Jugend“:

auf Vorschlag der betreffenden Fraktionen einstimmig:

GR Georg Wagner, GR Helga Grissenberger, GR Christina Hochholzer

6. Wahl der stimmberechtigten Vertreter in die Schulausschüsse gem. § 42 NÖ Pflichtschulgesetz

6.1. Mittelschulgemeinde Euratsfeld

Die Zusammensetzung des Schulausschusses der Mittelschulgemeinde Euratsfeld wurde wie folgt berechnet:

7 Vertreter der Gemeinde Euratsfeld, Aufteilung nach Parteien: 6 ÖVP, 1 GRÜNE;

2 Vertreter der Gemeinde Ferschnitz.

Auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien werden folgende Gemeindevertreter einstimmig als Mitglieder des Schulausschusses der Mittelschulgemeinde Euratsfeld bestellt:

GGR Regina Zahler, GR Gerhard Neubauer, BEd, GR Ing. Lukas Stadlbauer, GR Georg Wagner, GR Peter Walter, AL Leopold Koblinger als Kassenverwalter (alle ÖVP) und GR Christina Hochholzer (GRÜNE).

6.2. Mittelschulgemeinde Amstetten

6.3. Sonderschulgemeinde Amstetten

6.4. Polytechnische Schulgemeinde Amstetten

Auf Vorschlag der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien wird GR Gerhard Neubauer, BEd, (ÖVP) einstimmig als Gemeindevertreter für die Schulgemeinden unter TOP 6.2. bis 6.4. bestellt.

7. Bestellung von GemeinderätInnen als:

7.1. Umweltgemeinderat (-rätin)

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller → einstimmig

7.2. Bildungsgemeinderat (-rätin)

GR Gerhard Neubauer, BEd → einstimmig

7.3. Jugendgemeinderat (-rätin)

GR Georg Wagner → einstimmig

7.4. Seniorengemeinderat (-rätin)

GR Franz Rücklinger → einstimmig

7.5. Mobilitätsgemeinderat (-rätin)

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller → einstimmig

7.6. EU- Gemeinderat (-rätin)

GGR Regina Zahler → einstimmig

7.7. Brand-, Zivilschutz- und Sicherheitsbeauftragte(r)

GGR Maria Winkler (führend), GR Bernhard Resch, GR Martin Gabler, GR Georg Wagner → einstimmig

7.8. Sicherheitsgemeinderat (-rätin)

GGR Maria Winkler → einstimmig

8. Nominierung der Gemeindevertreter für:

8.1. Tourismus- und Fremdenverkehrsverbände

GGR Andreas Haag → einstimmig

8.2. Gemeindeverband der Musikschule Ybbsfeld

- als Vertretung des Bürgermeisters in der Verbandsversammlung:
GGR Regina Zahler → einstimmig
- als Mitglieder des Verbandsvorstandes: GGR Regina Zahler und GGR Dr. Elisabeth Mock → einstimmig

8.3. Öffentliche Bücherei Euratsfeld

GR Martin Gabler → einstimmig

8.4. PfarrGemeindeZentrum – Veranstaltungsbeirat

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller, GGR Dr. Elisabeth Mock, GR Ing. Raimund Salzmann, GR Ernst Zehetgruber → einstimmig

8.5. Ybbs-Unterlauf-Wasserverband

GR Peter Walter, GGR Andreas Mock → einstimmig

8.6. Grundverkehrsbehördliche Ortsvertretung

GR Peter Walter; Stellvertreter: GGR Andreas Mock → einstimmig

8.7. 4 Mitglieder der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte

Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller, GGR Maria Winkler, GR Christina Hochholzer, GR Ernst Zehetgruber → einstimmig

8.8. Gemeindereferent(in) für Gesunde Gemeinde

GR Helga Grissenberger → einstimmig

8.9. Sozialreferent(in) im Sozialbeirat der Bezirkshauptmannschaft Amstetten

GGR Dr. Elisabeth Mock → einstimmig

8.10. Gemeindeabwasserverband Amstetten

- Verbandsversammlung: Bgm. Johann Weingartner → einstimmig
- Vorstand: Bgm. Johann Weingartner → einstimmig
- Prüfungsausschuss: GR Ing. Raimund Salzmann → einstimmig

8.11. Gemeindedienstleistungsverband Region Amstetten

Bgm. Johann Weingartner; Stellvertreter: Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller → einstimmig

8.12. Kleinregion Ostarrichi Mostland

Bgm. Johann Weingartner, Stellvertreter: Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller → einstimmig

9. Bestellung von Referenten und Aufgabenverteilung

9.1. E5 - Team

auf Vorschlag der betreffenden Fraktionen (wie bereits unter „Arbeitskreise“ beschrieben): Bgm. Johann Weingartner, Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller, GGR Andreas Mock, GR Ing. Raimund Salzmann, GR Markus Zehetgruber, GR Christina Hochholzer, GR Gerhard Neubauer, BEd, GR Ing. Matthias Gstettenhofer, VB Gerald Zehetgruber → einstimmig

9.2. Infrastruktur (Straßenbeleuchtung, Kanal, Wasser, Friedhof)

Bgm. Johann Weingartner, GGR Andreas Haag, GGR Andreas Mock, GR Ing. Lukas Stadlbauer, GR Franz Rücklinger → einstimmig

9.3. Instandhaltung Güterwege, Unwetterschäden an Gemeindestraßen, Winterdienst

GGR Andreas Mock, GR Bernhard Resch, GR Peter Walter, GR Franz Rücklinger → einstimmig

9.4. VerkehrsreferentInnen

GR Martin Gabler, GR Christina Hochholzer → einstimmig

9.5. Schul- und Kindergartentransport

Bgm. Johann Weingartner → einstimmig

9.6. Spielplätze

GGR Regina Zahler, GGR Dr. Elisabeth Mock, GR Bernhard Resch, GR Sabine Gassner → einstimmig

9.7. Öffentlichkeitsarbeit

Bgm. Johann Weingartner, Vzbgm. Johann Engelbrechtsmüller,
GGR Maria Winkler → einstimmig

9.8. ReferentInnen im KUL.I

Künftig soll es keine „ReferentInnen im KUL.I“ geben, sondern „Kulturgemeinderäte“.
Als solche werden bestimmt: GGR Andreas Haag, GR Gerhard Neubauer, BEd → einstimmig

9.9. Sportgemeinderat (-rätin):

GR Bernhard Resch, GR Gerhard Neubauer, BEd → einstimmig

9.10. Beauftragte(r) Familien-audit

GGR Regina Zahler → einstimmig

10. Teilnahme der Mitglieder des Gemeinderates an Festen und Veranstaltungen

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Mitglieder des Gemeinderates bei kirchlichen Festen wie Erstkommunion, Pfarrfirmung und Fronleichnam zum Einzug eingeladen sind und ersucht um Teilnahme, auch wenn keine eigene schriftliche Einladung mehr ergeht. Weiters bittet der Bürgermeister die Gemeinderatsmitglieder, an den Veranstaltungen und Feiern der Gemeinde sowie der örtlichen Institutionen und Vereine möglichst zahlreich teilzunehmen.

11. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Ing. Raimund Salzmann, berichtet über die angemeldete Kassaprüfung am 30. April 2020. Bei der Prüfung wurden die Gemeindekasse und die Belege überprüft und die ordnungsgemäße Kassen- und Buchführung festgestellt. Außerdem wurde der Rechnungsabschluss 2019 geprüft.

12. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 ist vom 13. – 27. März 2020 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Erinnerungen dazu wurden nicht eingebracht. Der Bürgermeister und die Kassenverwalterin erläutern den Rechnungsabschluss.

Durch Zuführungen vom ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt konnten im Rechnungsabschluss 2019 ein Großteil der außerordentlichen Vorhaben ausgeglichen abgeschlossen werden.

Beim Vorhaben „Straßenbau“ wird ein Überschuss in Höhe von € 35.344,02 in das Haushaltsjahr 2020 übernommen.

Im ordentlichen Haushalt verbleibt somit ein Soll-Überschuss von € 43.363,82.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Ing. Raimund Salzmann, gibt bekannt, dass der Rechnungsabschluss am 30. April 2020 geprüft und für in Ordnung befunden wurde.

Nach eingehender Erläuterung beschließt der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2019 einstimmig.

13. Beitritt zur NÖ Dorferneuerung

Kurzkonzept und Einstieg in die Aktion der NÖ Dorferneuerung und Erstellung eines Leitbildes durch NÖ RegionalGmbH:

Das erste Dorfgespräch für die Erstellung des Kurzkonzeptes hätte am 18. März 2020 stattfinden sollen. Auf Grund der Corona-Virus-Pandemie in Österreich und der von der Bundesregierung verordneten Sanktionen musste das Dorfgespräch abgesagt werden. Deshalb wurde von der NÖ Regional GmbH ein Fragebogen erstellt, in dem Ideen und Anregungen für die Erstellung des Zukunftsleitbildes erfragt wurden. Der Fragebogen wurde an die Mitglieder des Gemeinderates, die Gemeindebediensteten, die Vorstandsmitglieder der „Dorferneuerung Euratsfeld“ und an die Vorstandsmitglieder des „Vereines Schönes Euratsfeld“ übermittelt.

Nach Rücklauf der Fragebögen hat am 20.04.2020 für die Erstellung des Zukunftsleitbildes eine Videokonferenz stattgefunden. In der Videokonferenz wurden die Stärken und Herausforderungen und Projektideen und -anliegen gemeinsam mit Vertretern des Dorferneuerungsvereines basierend auf den Ergebnissen der Fragebögen erarbeitet.

Ein Kurzkonzept der Marktgemeinde Euratsfeld wurde erstellt und wird in der Sitzung erörtert. Das Kurzkonzept soll beim Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik - Landesgeschäftsstelle für Dorferneuerung abgegeben werden.

Der Einstieg in die aktive Phase der NÖ Dorferneuerung ist mit 1.7.2020 angedacht, die aktive Phase dauert 4 Jahre (Juli 2020 – Juni 2024). In diesem Zeitraum können Projekte beim Land NÖ – Förderstelle NÖ Dorf- und Stadterneuerung - eingereicht werden.

Damit kann um finanzielle Unterstützung seitens des Landes Niederösterreich angesucht werden und die Projektbegleitung durch die NÖ Regional in Anspruch genommen werden.

Die Weiterarbeit am Zukunftsleitbild ist folgendermaßen angedacht:

- Grundsätzlich soll eine Bürgerbeteiligung zur Entwicklung von Projektideen im Rahmen von Dorfgesprächen erfolgen.
- Falls weiterhin auf Grund der Corona-Virus-Pandemie keine Veranstaltungen abgehalten werden dürfen und bis auf weiteres keine Dorfgespräche durchgeführt werden dürfen, ist die Marktgemeinde Euratsfeld gerne bereit, virtuelle oder andere Arten der Kommunikation für die aktive Bürgerbeteiligung anzuwenden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat folgende Punkte einstimmig:

- das erläuterte Kurzkonzept
- das Ansuchen um Aufnahme in die Aktion der NÖ Dorferneuerung mit 1.7.2020 für vier Jahre
- die Prozess- und Projektbegleitung seitens NÖ Regional für 4 Jahre mit Kosten in Höhe von € 4.490,00 inkl. Mwst. pro Jahr, abzüglich Gutscheine in Höhe von € 3.000,00 pro Jahr
- einmalige Kosten in Höhe von € 1.560,00 inkl. Mwst. für die Leitbilderstellung.

14. Hofladen Euratsfeld – Projektbegleitung durch NÖ RegionalGmbH

Wie schon mehrmals vom Bürgermeister berichtet, gibt es Überlegungen, im Erdgeschoß des alten Gemeindeamtes einen „Hofladen“ unterzubringen, in dem Euratsfelder Direktvermarkter ihre Produkte verkaufen können

Es gibt ein Anbot der NÖ RegionalGmbH, das Projekt „Hofladen Euratsfeld“ zu begleiten. Die Kosten für die Projektbegleitung (Einholung von Grundinformationen, Moderationen und Vor- und Nachbereitung von Sitzungen und Öffentlichkeitsarbeit im Ausmaß von 40 Stunden) würden € 3.120,00 inkl. Mwst. betragen. Die Kosten werden nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Projektbegleitung „Hofladen Euratsfeld“ durch die NÖ RegionalGmbH zu den Kosten in Höhe von € 3.120,00 inkl. Mwst. in Anspruch zu nehmen.

15. Gehweg Schnotzendorf – Hinterberg:

15.1. Kostenübernahme laut Ausschreibung Straßenmeisterei

In der Gemeinderatssitzung am 12. Februar 2020 wurde beschlossen, dass im Zuge der Verbreiterung der L 6113 ein Gehweg zwischen Schnotzendorf und Hinterberg errichtet werden soll.

Für die Verbreiterung der Fahrbahn hat die Straßenbauabteilung des Landes NÖ eine Ausschreibung durchgeführt (für die Erdbauarbeiten), in der auch die Errichtung des Gehweges enthalten ist. Auf Basis des Angebotes der Firma Hinterholzer aus Aschbach, die Bestbieter war, wurde ein Aufteilungsschlüssel erstellt, wodurch ein Betrag von € 69.963,60 inkl. MwSt. für die Errichtung des Gehweges errechnet wurde.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Hinterholzer mit der Errichtung des Gehweges zu den oben angeführten Kosten zu beauftragen.

15.2. Übereinkommen Grundeinlösungen

Am 2. März 2020 haben die Grundeinlöseverhandlungen für die Verbreiterung der Landesstraße von Schnotzendorf bis Hinterberg durch Bedienstete des Amtes der NÖ Landesregierung stattgefunden. In diesem Zuge wurden durch die Bediensteten des Landes auch die Verträge mit den Grundbesitzern ausverhandelt, die für die Errichtung des Gehweges entlang der Landesstraße Grundstücksflächen an die Marktgemeinde Euratsfeld zur Verfügung gestellt haben.

Übereinkommen über die Grundablöse seitens der Marktgemeinde Euratsfeld gibt es mit folgenden Grundeigentümern: Gerhard und Elisabeth Kaltenbrunner, Franz und Gabriela Latschbacher, Christian Lehner, Franz Lehner und Daniela Mock, Elfriede Robl und Gustav und Brigitte Rülling.

Die Gesamtkosten, die der Marktgemeinde Euratsfeld für die Grundeinlösung entstehen, betragen demnach € 3.501,31.

Die Verträge werden nacheinander erörtert und auf Antrag des Bürgermeisters alle einstimmig beschlossen.

16. Gemeindestraßenbau 2020 – Auftragsvergaben

16.1.

Gemeindestraßenbau 2020/21:

Für die vorgesehenen Straßenbauarbeiten 2020/21 (2020: Endausbau eines Teilstückes Mühlaugweg und Sonnenhang, Grundbau Teilstück Mühlauberg; 2021: Endausbau eines Teilstückes Mühlaugasse und eines Teilstückes Mühlaugweg) wurden Angebote eingeholt.

Für diese Vorhaben liegen drei Gesamtangebote vor:

- Fa. Porr mit einem Anbotspreis von € 329.076,15 inkl. MwSt.
- Fa. Lang & Menhofer mit einem Anbotspreis von € 333.315,72 inkl. MwSt.
- Fa. Held & Francke mit einem Anbotspreis von € 398.098,20 inkl. MwSt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die angeführten Straßenbauarbeiten 2020/21 an die Firma Porr zu oben angeführten Bedingungen zu vergeben.

GR Lukas Stadlbauer nimmt wegen Befangenheit gem. § 50 NÖ Gemeindeordnung an dieser Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die zeitliche Erledigung des Straßenbauprogrammes sehr stark von den finanziellen Mitteln abhängig sein wird, die durch die Auswirkungen der Coronakrise nur reduziert zur Verfügung stehen werden.

16.2.

Römerallee – Anschluss Wassergasse:

Im Zuge von Erdbauarbeiten beim Objekt Wassergasse 7 durch die Firma Parik aus Wieselburg soll auch ein neues Teilstück für eine Gemeindestraße (Römerallee – Anschluss an die Wassergasse) errichtet werden. Der Anbotspreis dafür beträgt € 13.570,76 inkl. Mehrwertsteuer. In diesem Preis enthalten ist auch die Entfernung von Fundamenten eines alten Hochbehälters der Wasserversorgungsanlage.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Parik mit dem Grundbau für das neue Teilstück der Gemeindestraße Richtung Römerallee laut oben angeführtem Anbot zu beauftragen.

17. Güterweg Kalkstechen – Auftragsvergabe

Im Bereich Kalkstechen ist zwischen den Objekten Kalkstechen 4 und 6 für die nördlich gelegenen landwirtschaftlichen Grundstücke eine Sanierung des bestehenden Güterweges erforderlich.

Für die Güterwegsanierungen im Jahr 2018 wurde eine Ausschreibung durchgeführt, Billigstbieter war 2018 die Firma Porr aus Amstetten.

Auf Anfrage hat die Firma Porr bekannt gegeben, dass sie die Asphaltierungsarbeiten im Jahr 2020 (wie auch schon 2019) zu den gleichen Preisen wie 2018 durchführen könnte, was bei diesem Vorhaben ca. € 43.600,00 inkl. Mwst. ausmachen würde, wobei von dieser Summe noch ein Preisnachlass von 5 % und eine Sondernachlass von 2 % gewährt wird und die Baustelleneinrichtung statt mit € 1.500,00 nur mit € 500,00 in Rechnung gestellt wird.

Auf Antrag von GGR Andreas Mock beauftragt der Gemeinderat einstimmig die Firma Porr mit den Sanierungsarbeiten am Güterweg Kalkstechen zu oben angeführten Bedingungen.

GR Lukas Stadlbauer nimmt wegen Befangenheit gem. § 50 NÖ Gemeindeordnung an dieser Abstimmung nicht teil.

18. Gemeindestraße „Römerallee“ – Vermessungsurkunde Geometer DI Dr. Schlögelhofer, GZ 6276/19 vom 21.02.2020 – Übernahme als öffentliches Gut der Marktgemeinde Euratsfeld

Für die Verbindung der Gemeindestraßen Wassergasse und Römerallee muss ein Teilstück des öffentlichen Gutes neu vermessen werden.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig, die Übernahme der Trennstücke 1, 5 und 8 laut Vermessungsurkunde von Geometer DI Dr. Schlögelhofer, GZ 6276/19 vom 21.02.2020, in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld.

19. Gestaltung des Marktplatzes (Größe Vorplatz, Straßenbeleuchtung, etc.)

Betreffend Gestaltung des Marktplatzes hat es vor dieser Gemeinderatssitzung eine gemeinsame Besichtigung vor Ort gegeben. Vom Büro Hackl liegt außerdem ein Entwurf für die Gestaltung des südlichen Teiles des Marktplatzes vor. Dieser wird erörtert und diskutiert.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters folgende Punkte einstimmig:

- Der Marktplatz soll laut Entwurf des Planungsbüros Hackl gestaltet werden, ebenso die darin dargestellte Größe des Vorplatzes.
- Die bereits bestehende Straßenlaterne an der Nordseite der Raiffeisenbank soll in dieser Art bestehen bleiben.

20. Kindergarten 7. Gruppe – Ankauf Grundausrüstung

Für die Ausstattung der provisorischen 7. Gruppe im Kindergarten liegt ein Anbot der Fa. Schmiederer und Schendl aus Mehrnbach mit einem Anbotspreis in Höhe von € 13.614,91 exkl. Mehrwertsteuer (abzüglich 4 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen) vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Ausstattung für die 7. Gruppe laut oben angeführtem Anbot bei der Fa. Schmiederer und Schendl anzukaufen.

21. Erweiterung Landeskindergarten – Vergabe Generalplanung und Bauaufsicht

Wie in der letzten Sitzung beschlossen, soll der Landeskindergarten Euratsfeld um zwei Gruppen erweitert werden.

Für die Generalplanung, die Ausschreibung und die örtliche Bauaufsicht für dieses Vorhaben liegen folgende zwei Honorarangebote vor:

- von der Fa. Hackl aus Ertl in Höhe von 9,70 % der Herstellungskosten (5 % für die Planungsleistungen und 4,7 % für die Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht)
- von der Fa. Schaupp aus Ferschnitz in Höhe von 6,0 % der Herstellungskosten für Planungsleistung und 4,55 % der Herstellungskosten für Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 19 Stimmen, den Billigstbieter, die Fa. Hackl aus Ertl, mit der Generalplanung, der Ausschreibung und der örtlichen Bauaufsicht für die Erweiterung des Landeskindergartens Euratsfeld zu oben angeführten Bedingungen zu beauftragen.

GR Sabine Gassner enthält sich der Stimme.

22. Bepflanzungskonzept Ortskern

Einleitend berichtet GGR Andreas Haag, dass der Vorstand des „Vereins Schönes Euratsfeld“ unter dem Thema „natürlich.blüht.euratsfeld“ ein Konzept erarbeitet hat, in dem gestalterische Maßnahmen im gesamten Ortsgebiet enthalten sind. Dabei handelt es sich vor allem um die Gestaltung von öffentlichen Flächen, lärm- und klimaverbessernde Maßnahmen, Vergrößerung des Baumbestandes sowie Anlage von Grünzonen mit Stauden und Blumen. Es handelt sich dabei laut GGR Andreas Haag um Maßnahmen, die sicherlich nicht sofort verwirklicht werden können, welche jedoch aus Sicht der Mitglieder des VSE längerfristig umzusetzen wären.

Danach präsentiert GGR Andreas Haag ein Bepflanzungskonzept für den Ortskern, das vom Vorstand des VSE erarbeitet wurde. Ein Vorschlag der Fa. PLANTSCAPE über Situierung und Art der Bepflanzung und über Kauf oder Miete der Pflanzen bzw. Pflanzgefäße wird von GGR Andreas Haag dazu vorgestellt.

Auf Antrag von GGR Andreas Haag beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass sich die Marktgemeinde Euratsfeld mit € 3.737,50 beim Ankauf von Pflanzen und Trögen beteiligt.

Dieser Kostenbeitrag ersetzt den am 6. September 2020 im Gemeindevorstand beschlossenen Zuschuss zur Gestaltung von Rabatten in Höhe von € 3.500,00 im Haushaltsjahr 2020.

23. Berichte

23.1. Berichte des Bürgermeisters:

23.1.1.

Im Bereich Oberaigen, Niederaigen, Ferndorf, Pauxberg, Windischendorf und umliegenden Einzelobjekten gibt es eine Initiative, Lichtwellenleiteranschlüsse an die Breitband Randegg GmbH herzustellen. Die Marktgemeinde Euratsfeld hat die Zustimmung gegeben, dass für diese Anschlüsse um Förderung angesucht wird.

Für einen weiteren Breitbandausbau im Gemeindegebiet gibt es derzeit wieder Kontakte mit der NÖGIG.

23.1.2.

Mit dem Bau der Doppelhäuser auf dem Areal der Gedesag in der Karling wird voraussichtlich im Frühjahr 2021 begonnen werden.

23.1.3.

Als Termin für die nächste Gemeinderatssitzung wird der 30. Juni 2020 vereinbart.

23.2. Weitere Berichte

keine

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 30.6. 2020 genehmigt.


Bürgermeister




Schriftführerin



Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld



Protokollfertiger SPO



Protokollfertigerin DIE GRÜNEN EURATSFELD